

Pressemitteilung der Stadt Freilassing

19.10.2021

Pressestelle der Stadt Freilassing
Münchener Straße 15
83395 Freilassing
Tel. (08654) 3099-302/-303
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de
Internet: www.freilassing.de

Unternehmerfrühstück in der Lokwelt

30 Unternehmer*innen aus Freilassing trafen sich Anfang Oktober zum jährlichen Austausch. Dabei wurden in produktiver Atmosphäre Ziele für die Zukunft ins Auge gefasst.

Das diesjährige Unternehmerfrühstück wurde durch Ersten Bürgermeister Markus Hiebl und Landrat Bernhard Kern eröffnet.

Erster Bürgermeister Markus Hiebl betonte die Wichtigkeit der Veranstaltung: „Nicht nur wegen des gegenseitigen Kennenlernens ist das Unternehmerfrühstück wichtig, sondern auch, um sich Mut zuzusprechen. Mut zum Handeln.“ Und dieser Mut scheint durchaus vorhanden zu sein: Viele Betriebe in Freilassing planen bereits Expansionen und Erweiterungen.

Landrat Bernhard Kern erwähnte den Stellenwert der Berchtesgadener Wirtschaftsservice GmbH und der Gewerkschaften und forderte eine aktivere Bekämpfung der Leerstände. Zudem soll der Fokus auf die vorhandenen Betriebe gelegt werden: „Es gilt, notwendige Ressourcen zu schaffen, die Unternehmen zu stärken und Arbeitsplätze zu schaffen. Es ist wichtig, eine Abwanderung der Betriebe zu vermeiden.“

Im Fokus der Veranstaltung stand der Vortrag über „Chancen und Herausforderungen und Stärken und Schwächen im Berchtesgadener Land“. Dr. Anja Friedrich-Hussong, Geschäftsführerin der Berchtesgadener Land

Wirtschaftsservice GmbH und Lars Holstein, Innovations- und Förderlotse der BGL-W, erläuterten: „Ziel ist es, die Berufsbilder im Landkreis zu verdeutlichen und besser zu kommunizieren, um somit auf die zahlreichen Möglichkeiten hinzuweisen.“

Lars Holstein verwies auf die vielfältigen Fördermöglichkeiten, die Unternehmen nutzen können.

Bei einem Frühstück in gelöster Atmosphäre hatten die Geschäftsführer*innen im Anschluss Gelegenheit, sich auszutauschen.



BU: Geschäftsführerin Dr. Anja Friedrich-Hussong bei Ihrem Vortrag „Chancen und Herausforderungen und Stärken und Schwächen im Berchtesgadener Land“

Foto: Stadt Freilassing

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!